



Ersatz- und Ergänzungswahlen in die Synode; Erwahrung und Inpflichtnahme

Antrag:

Die Synode stellt die bereinigten Ergebnisse der Wahlen auf Grund dieses Berichts verbindlich und endgültig fest.

Begründung:

Art. 16 des kantonalbernischen Dekrets über die Wahl der Abgeordneten in die evangelisch-reformierte Kirchensynode vom 11. Dezember 1985 (BSG 410.211) lautet: „Die bereinigten Ergebnisse der Wahlen werden auf Grund eines Berichtes des Synodalrates von der Synode verbindlich und endgültig festgestellt (erwahrt).“

Im Ersatzwahlverfahren sind gewählt worden:

Synodewahlkreis *Thun*

Herr Kurt Rüfenacht, Sekundarlehrer, Feldenstrasse 18, 3655 Sigriswil
(ersetzt Herrn Ueli Häsler, Merligen)

Synodewahlkreis *Bolligen*

Herr Jürg Sven Scheidegger-Spahn, VDM, Rütliweg 121, 3072 Ostermundigen
(ersetzt Frau Annelies Kohler Werner, Ostermundigen)

Synodewahlkreis *Zollikofen*

Herr Peter Emch, Bantigerstrasse 41, 3052 Zollikofen
(ersetzt Frau Elisabeth Buess-Gass, Zollikofen)

Synodewahlkreis *Zollikofen*

Frau Babette Bader, Hostalenweg 104, 3037 Herrenschwanden
(ersetzt Frau Marianne Herren, Kirchlindach)

Synodewahlkreis *Oberemmental*

Herr Gerhard Trüssel, Kaminfegermeister, Grünenstrasse 17, 3455 Grünen
(ersetzt Frau Verena Moser, Heimisbach)

Synodewahlkreis *Oberaargau*

Frau Margret Nyfeler, kaufm. Angestellte, Bifang 17, 4955 Gondiswil
(ersetzt Herrn Hansruedi Wälchli, Madiswil)

Synodewahlkreis *Oberaargau*

**Frau Helmy Witzler, Kindergärtnerin/Erwachsenenbildnerin, Oberfeldweg 22,
4704 Niederbipp**

(ersetzt Herrn Christhard Birkner, Niederbipp)

Synodewahlkreis *Aarberg*

Herr Jürg Rösch, El.Ing.HTL, Obstgartenweg 5, 3270 Aarberg

(ersetzt Frau Christine Wittwer, Barga)

Synodewahlkreis *Seeland*

Herr Hugo Tschantré, Lehrer/Schulleiter, Weidenweg 4, 2563 Ipsach

(konnte anlässlich der Gesamterneuerungswahlen 2006 nicht besetzt werden)

Ein Sitz im Synodewahlkreis Bolligen (Ersatz für den verstorbenen Hans Rudolf Helbling) konnte nicht besetzt werden.

Allfällige Rücktritte für die Wintersynode 2009 müssen bis zum 1. August 2009 der Kirchenkanzlei mitgeteilt werden, das Rücktrittsschreiben muss handschriftlich unterzeichnet sein. Später eintreffende Rücktritte können erst bei den Gesamterneuerungswahlen der Wintersynode 2010 berücksichtigt werden.

Der Synodalrat